

Stein Bastian

Vorname: Bastian

Nachname: Stein

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in Produzent:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Trompete

Geburtsjahr: 1983

Geburtsort: Heidelberg

Geburtsland: Deutschland

Website: [Bastian Stein](#)

Bastian Stein ist ein deutscher Jazzmusiker und Komponist. Er lebte von ca. 1988 bis 2013 in Wien, weshalb er in die Musikdatenbank von mica - music austria aufgenommen wurde. Dieser Eintrag wurde im Rahmen der Aufarbeitung aller Acts, die im Förderprogramm „[The New Austrian Sound of Music](#)“ vertreten waren, zum letzten Mal im Jahr 2023 aktualisiert.

"Bastian Stein (geboren in Heidelberg) begann mit 15 Jahren klassische Trompete an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien zu studieren und wechselte im Anschluss daran an die Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten nach Amsterdam. Den Abschluss "Master of Arts" erhielt er wieder zurück in Wien, wo er bis 2013 lebte.

Sein Debut Album "Grounded" veröffentlichte er 2012 bei "Double Moon Records" und im darauffolgenden Jahr mit der "Bastian Stein Group" (feat. Pablo Held, Matthias Pichler und Tobias Backhaus) die CD "Diegesis" bei dem deutschen Label Pirouet Records.

Nach einigen Jahren musikalischen Schaffens in Österreich zieht er 2013 nach Köln, wo er sein neues Quartett (feat. Johannes Enders, Phil Donkin und James Maddren) gründet und 2016 die CD "Viktor" bei Pirouet Records veröffentlicht. 2020 entstanden zwei weitere Veröffentlichungen. Mit "An Eel's Trip" ist seine aktuelles Trio (Phil Donkin, bass & James Maddren, drums) dokumentiert.

Zeitgleich veröffentlicht er bei Outnote Record das Album "Aries Point" mit dem belgischen Hathor Consort. Neben vielfältigen Tätigkeiten als Sideman arbeitete er in den vergangenen Jahren in unregelmäßigen Abständen mit allen deutschen Rundfunk Big Bands.

Seit 2016 ist er Dozent für Jazz-Trompete an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart. Im Jahre 2020/21 war er Gastprofessor am Jazz Institut Berlin. Ab dem Sommersemester 2022 wird er ordentlicher Professor am Jazz Institut Berlin."

Bastian Stein: Lebenslauf, abgerufen am 12.01.2023 [

<https://bastianstein.com/de/#biographie>]

Stilbeschreibung

"Der in Deutschland geborene und seit seinem fünften Lebensjahr in Österreich lebende Trompeter Bastian Stein ist schon viel in der Welt herumgekommen. Ein Umstand, der auch in seinem Spiel auf wunderbare Weise Ausdruck findet. Ein Festhalten an traditionellen Standards ist nicht seine Sache. Vielmehr versteht der vielschichtige Trompeter das weite Feld des Jazz als ein nach allen Seiten offenes, mit dem Mut zum Risiko zu bearbeitendes und formendes Genre. In seinen vom Geiste der Improvisation getragenen Kompositionen soll immer etwas Neues hörbar werden, etwas, dass sich nicht im Wiederholen von bekannten Zitaten verliert. Genau dieser Ansatz macht die Musik von Bastian Stein so spannend und einzigartig."

Broschüre: The New Austrian Sound of Music 2012/2013 - Bastian Stein, abgerufen am 12.01.2023 [

*https://www.bmeia.gv.at/fileadmin/user_upload/Vertretungen/KF_Mailand/D...
]*

"Bastian Stein ist bekannt dafür, dass er sich in seinem Spiel nur ungern auf einen einzelnen Stil festlegt. Für einen Künstler, der in seinem Schaffen stets bestrebt ist, den Blick auch über den eigenen Tellerrand zu richten, gehört für ihn ein hohes Maß an Offenheit klarerweise mit zu den Eigenschaften eines kreativen Musikers von heute. Eingefahrene Klischees sind im musikalischen Konzept des jungen kreativen Trompeters ein Fremdwort. Keinerlei Scheu zeigend, wandelt er in seinen verschiedenen Projekten mit Liebe an den Schnittstellen zwischen den verschiedenen Spielformen des modernen Jazz. Geschätzt für sein vielschichtiges und zugleich sehr warm erklingendes Spiel, versucht Bastian Stein vor allem Brücken zu schlagen, von der Komposition hin zur Improvisation, von der Tradition hin zur Moderne, vom Jazz hin zu anderen Stilen. Was er entstehen lässt, ist eine von einer spürbaren Lebendigkeit getragene und überaus melodiebetonte Klangsprache, die, obwohl komplexer Struktur, niemals ins Kopflastige und Sperrige hinein kippt."

Michael Ternai (2014): Bastian Stein Group feat. Pablo Held zu Gast im Porgy
. In: mica-Musikmagazin.

Auszeichnungen

2005 Austrian Music Office: Hans Koller Preis i.d. Kategorie "New York Stipendium" (gemeinsam mit Christoph Pepe Auer)

2011 Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2012-2013" (mit Gravity Point)

2016 *Kunststiftung Baden-Württemberg*, Köln (Deutschland): Stipendiat

Ausbildung

1993-1998 mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien:
Konzertfach Trompete - außerordentlicher Hörer

1998-2005 mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien:
Konzertfach Trompete

2002-2004 *Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten* (Niederlande):
Jazztrompete (Ack Van Rooyen, Ruud Breuls, Jan Oosthof)

2002-2004 Amsterdam (Niederlande): Privatunterricht Jazztrompete (Ack van Rooyen)

2006 Privatunterricht, Stockholm (Schweden): Trompete (Bo Nilsson)

2007-2009 Konservatorium Privatuniversität Wien: Konzertfach Trompete
(Jörg Engels) - MA

Tätigkeiten

2007 *Hans Koller Preis* - Austrian Music Office: Jurymitglied

2011 Europatournee - *Crossfront*: Trompeter

2014 *BundesjazzOrchester Deutschland* (Deutschland): Dozent

2016-2022 *Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart (HDMK)* (Deutschland): Dozent (Jazz-Trompete)

2017 *BundesjazzOrchester Deutschland* (Deutschland): Dozent

2020-2021 *Jazz Institut Berlin - Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin/ Universität der Künste Berlin* (Deutschland): Gastprofessor (Trompete)

2022 *BundesjazzOrchester Deutschland* (Deutschland): Dozent

2022 *Landesjugendjazzorchester Hamburg (LJJO)* (Deutschland): Dozent

2022-heute *Jazz Institut Berlin - Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin/ Universität der Künste Berlin* (Deutschland): Professor (Trompete)

Jugendjazzorchester Baden-Württemberg – Lajazzo (Deutschland): Dozent

Popakademie Wien: Dozent (Trompete)

Musiker bei zahlreichen Theaterproduktionen, u.a. am Schauspielhaus Graz,

Mitglied in den Ensembles/Bands/Orchestern

2003–2005 *BundesJazzOrchester Deutschland* (Deutschland): Trompeter (Leitung: Peter Herbolzheimer)

2008–2012 *Gravity Point*: Trompeter, Flügelhornist (gemeinsam mit [Matthias Pichler](#) (db), [Christian Kronreif](#) (tsax, bcl, ssax), [Philipp Jagschitz](#) (pf), [Peter Kronreif](#) (perc))

2011 *Crossfront*: Trompeter (gemeinsam mit Jure Pukl (tsax, ssax), Pablo Held (pf), Michael Janisch (db), Ernesto Simpson (schlzg))

2012–2016 *Jazzista*, Wien: Trompeter, Flügelhornist (gemeinsam mit [Gina Schwarz](#) (db), [Robert Bachner](#) (pos), Heimo Trixner (git), [Benjamin Schatz](#) (pf), Harry Tanschek (schlzg), [Andy Middleton](#) (sax), Bernhard Wiesinger (sax), [Philipp Jagschitz](#) (pf), [Ingrid Eder](#) (Bandoneon))

2013–heute *Bastian Stein Quartett*, Köln (Deutschland): Trompeter (gemeinsam mit Johannes Enders (tsax), Phil Donkin (db), James Maddren (schlzg))

2013 *European Jazz Orchestra - European Broadcasting Union (EBU)*: Trompeter

2020–heute *Hendrika Entzian+*: Trompeter

Bastian Stein Group: Trompeter, Flügelhornist (gemeinsam mit Pablo Held (pf), Tobias Backhaus (schlzg), [Matthias Pichler](#) (db))

Bastian Stein Trio: Trompeter (gemeinsam mit Phil Donkin (db), James Maddren (schlzg))

Enders Room: Trompeter (gemeinsam mit Johannes Enders (tsax), Karl Iver Refseth (vib), Georg Zwibauer (db), Gregor Hilbe (schlzg))

Hathor Consort: Trompeter, Komponist (gemeinsam mit Romina Lischka (va), Irene Klein (va), Nick Milne (va), Ronny Graupe (git), David Helm (db))

Hornhub: Trompeter (gemeinsam mit [Hubert Bründlmayer](#) (schlzg, Komponist/Arrangeur), Alex Löwenstein (asax), Seb Zillner (tsax), Georg Buxhofer (db), Georg Schrattenholzer (pos))

Teente: Trompeter (gemeinsam mit [Peter Rom](#) (e-git), [Andi Tausch](#) (e-git), [Andreas Waelti](#) (db), [Reinhold Schmölzer](#) (schlzg))

Mitwirkung u. a. in: Rheinische Philharmonie, WDR Big Band (bspw. Konzerte mit Diane Reeves, Joshua Redman, Avishai Cohen, Richie Beirach), NDR Big Band, HR Big Band, SWR Big Band, EOS Kammerorchester, Volker Engelberth Quintett, Christoph Stiefel Septett, NuRandom, SK Invitational, Iris Camaa Band, Concert Jazz Orchestra Vienna, Ed Partyka Jazz Orchestra, Joris Dudli Sextett, Robert Bachner Big Band, Schwarzmarkt, Harry Ahamer, Vienna Jazz Orchestra, Fagner Wesely Quartet, Martin Reiter Quartett, Stefan Schultze Large Ensemble, Dierk Peters Band

Pressestimmen (Auswahl)

16. Oktober 2020

über: *An Eel's Trip* - Bastian Stein Trio (Klaeng Records, 2020)

"Die Grenzen zwischen Tradition und Avantgarde sind im Jazz längst verwischt. Worauf es im Jahr 2020 ankommt, ist einzig Individualität. Der in Köln lebende Trompeter Bastian Stein ist ein ausgeprägter Individualist, der uns in seiner Musik einen tiefen Einblick in die Welt seiner Gefühle, Empfindungen und Maximen gewährt [...]. Bastian Stein ist ein Musiker, der immer die richtige Balance zwischen der großen Form und dem spielerischen Augenblick findet. Perfektion findet er langweilig. Keine Idee wird so lange wie möglich ausgereizt. Im Gegenteil, was gesagt ist, ist gesagt, und was nicht gesagt werden konnte, kann man ja beim nächsten Mal erzählen. In dieser Beschränkung aufs expressiv Wesentliche liegt die große narrative Kraft seiner Musik. Die Fassung eines jeweiligen Stückes hat immer nur für den Augenblick Gültigkeit, in dem sie entsteht [...]. Die Songs des Bastian Stein Trios sind keine Romane, sondern pointierte Kurzgeschichten mit offenem Ausgang. Alle drei Musiker lassen bewusst Fehler zu, wollen ihre Ecken und Kanten hörbar machen. Die gut transportierte Grundhaltung ist Stein um einiges wichtiger als die bis ins Letzte geplante Inszenierung. Er geht ins Risiko, und Risiko bedeutet eben Risiko [...]."

Jazz-Fun.de – Magazin für Jazz Musik: Bastian Stein Trio - An Eel's Trip (Wolf Kampmann, 2020), abgerufen am 17.10.2022 [<https://www.jazz-fun.de/bastian-stein-trio-an-eel-s-trip.html>]

25. Mai 2013

über: *Diegesis* - Bastian Stein Group (Pirouet Records, 2013)

"Der [...] Trompeter und Flügelhornspieler Bastian Stein lebt seit seinem fünften Lebensjahr in Wien, und vielleicht hat das Wiener Umfeld etwas mit der introvertierten Gelassenheit zu tun, mit der der noch relativ junge Musiker bereits altersweise musiziert. Seine Spielweise findet in der Klavierstilistik des drei Jahre jüngeren Pablo Held ihren idealen Widerpart. Wie der Bläser-Leader verfolgt der Bill-Evans-Nachfahr den Ansatz eines Ensembles, bei dem die Mitglieder zuallererst am gemeinsamen Klang der Gruppe interessiert sind und die strikte Rollenaufteilung von Begleitern und Solisten nachrangig ist. Matthias Pichler am Kontrabass und Tobias Backhaus am Schlagzeug vervollständigen das aktuelle Quartett des Trompeters. Jetzt liegt von dieser Gruppe auf Pirouet, dem Label der neuen Innerlichkeit, ein Album vor, das sich als eine Art "erzählerische Vermittlung" versteht – so übersetzt Stein den altgriechischen Titel der CD. Man mag dabei an das *Parlando* eines Tomasz Stanko denken, doch die Tonsprache von Stein bleibt stets gemessen, bricht nicht in flirrende Attacken aus, folgt vielmehr

schnörkellos und klar – mit einem an Kenny Wheeler erinnernden Ton – dem mitunter komplexen Duktus des bis auf einen Titel selber komponierten Materials. Die Rhythmen sind balladesk, mal leicht tänzelnd, dann wieder rubatierend. Die Verhaltenheit der musikalischen Rede wird durch die Label-typische Klangmischung unterstrichen; der kristalline Beckensound ist entblendend abgedunkelt."

Rondo – Das Klassik- & Jazz-Magazin: Diegesis - Bastian Stein (Thomas Fitterling, 2013), abgerufen am 12.01.2023 [

https://www.rondomagazin.de/kritiken.php?kritiken_id=8335]

2010

"Und es passt zu der Wirkung, die von Steins Musik ausgeht. Klare Linien mit schwebenden Harmonien und sanften Konturen, kammermusikalisch angehauchte Passagen mit zuweilen fast klassizistischen Elementen oder launisch groovende Rhythmusfiguren bieten den fünf Musikern des Ensembles viel Raum für ihre Interpretation der Themen. Einige seiner Werke hatte Stein bereits geschrieben, als noch unklar war, mit wem er sie aufnehmen würde; andere entstanden ganz bewusst im Hinblick auf die Musiker seines "Gravity Point"-Ensembles [...]."

Jazz thing & Blue Rhythm: Bastian Stein's Gravity Point, Grounded (Uli Lemke, 2010), abgerufen am 06.12.2022 [<https://www.jazzthing.de/next-generation/bastian-steins-gravity-point/>]

Diskografie (Auswahl)

2021 Aries Point - Bastian Stein & Hathor Consort (Outnote Records)
2020 An Eel's Trip - Bastian Stein Trio (Klaeng Records)
2016 Viktor - Bastian Stein Quartett (Pirouet Records)
2013 Diegesis - Bastian Stein Group (Pirouet Records)
2011 Sound Cloud - Bastian Stein (RoughMix)
2010 Grounded - Gravity Point (Double Moon Records/Sunny Moon Records)

als Interpret

2022 Semi Song - Jürgen Friedrich Large Ensemble (nWog Records)
2022 Tunes & Explorations - Florian Ross Octet (Tox Piano Records)
2021 KYIWI - Thomas Sauerborn (Klaeng Records)
2021 Tunes & Explorations - Florian Ross Octet (Toy Piano Records)
2021 3'00' - Rainer Tempel (Soulfood)
2020 Knochenmann - Zuzana Leharová Quartet (Double Moon Records)
2020 Marble - Hendrika Entzian+ (Traumton Records)
2020 Dear World/Hikikomori - Enders Room (Enja Records)
2020 Pyjama - Stefan Karl Schmid (Tangible Muisic)
2020 Muse - Stefan Karl Schmid (Tangible Muisic)

2020 Jagd auf Rehe - Jasmin Tabatabai (Jadavi Records)
2019 Breakdown of Reality - Niko Leopold Quartett (cracked anegg records)
2019 20 Jahre Jazzpreis Der Stadt Köln 1998-2018 (2nd Floor Edition) // CD 2,
Track 3: Hive Mind
2019 Fosterchild - David Helm/Fabian Arends (Tangible Music)
2019 Sanctuary - NDR Big Band & Michael Moore (Ramboy)
2019 Emotions - Jonathan Hofmeister (Klaeng Records)
2019 Mrs Green - Kristina Broderson Quartett (Klaeng Records)
2019 Ambrosia - Dierk Peters (Tangible Music)
2018 Hive Mind - Benjamin Schäfer (For The Records)
2018 Prismatic Colours - Volker Engelberth Quintett (Unit Records)
2018 You better look twice - Jan Schreiner Large (Float Records)
2017 Golden Crown - SK Invitational (Kopfhörer Recordings)
2017 Blaupunkt - Ralf Fronhöfer Jazz Ensemble (Rodenstein Records)
2017 Sophistication - Rainer Tempel Big Band (Neuklang Records)
2016 Rhythm-A-Tized - Christoph Stiefel (Challenge International)
2016 State Of Mind - Subway Jazz Orchestra (Unit Records)
2016 Primal Scream - Subway Jazz Orchestra (Unit Records)
2016 Jigsaw Puzzles - Volker Engelberth Quintett (Unit Records)
2015 The Good View - Peter Weiss (Jazzsick Records)
2014 Meu Toque - Fagner Wesely Quartet (Fagner Wesely)
2014 Acoustic & Electric Trio - Martin Reiter (SessionWork Records)
2013 Jazzista - Gina Schwarz (Unit Records)
2013 Same - Barbara Bruckmüller Band (Bicolorious Music Records)
2012 Nameless Love - Anna László (SessionWork Records)
2010 Hornhub - Hornhub (JazzWerkstatt Records)
2009 A Rewarding Journey - Joris Dudli (Alessa Records)
2009 Live in Vienna - Robert Bachner Big Band (ATS Records)
2009 Raw Glazed - SK Invitational (Tontraeger Records)
2008 Intimate Exchange - Iris Camaa (Camaa Music)

als Produzent

2021 Aries Point - Bastian Stein & Hathor Consort (Outnote Records)
2010 Grounded - Gravity Point (Double Moon Records/Sunny Moon Records)

Literatur

mica-Archiv: [Bastian Stein](#)

2010 Krondraf, Alfred: [mica-Interview Bastian Stein](#). In: mica-Musikmagazin.
2010 Lemke, Uli: Bastian Stein's Gravity Point: Grounded. In: Jazz thing &
Blue Rhythm, abgerufen am 12.01.2023 [<https://www.jazzthing.de/next-generation/bastian-steins-gravity-point/>].
2011 mica: [New Austrian Sound of Music: Ensembles, Bands und](#)

[MusikerInnen stehen fest](#). In: mica-Musikmagazin.

2012 Ternai, Michael: [Jazzveranstaltungen im Sommer](#). In: mica-Musikmagazin.

2012 Ternai, Michael: [Die Freistunde startet in die nächste Saison](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Gina Schwarz – Jazzista](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Hubert Bründlmayer – Hornhub](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Ternai, Michael: [Bastian Stein Group feat. Pablo Held zu Gast im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Ternai, Michael: [MARTIN REITER: "Acoustic & Electric Trio"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 mica: [October Meeting 2017 Köln/Wien - Angelika Niescier / Judith Ferstl "Insomnia"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Bastian Stein](#)

Facebook: [Bastian Stein](#)

Soundcloud: [Bastian Stein](#)

Soundcloud: [Gravity Point](#)